

IR NEWSLETTER Q4 2018

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

am 20. Februar 2019 veröffentlichte die Telefónica Deutschland Holding AG die vorläufigen Zahlen für Q4 und das Geschäftsjahr 2018. Wir haben in 2018 unsere Ziele erreicht und die Integration von E-Plus im Wesentlichen abgeschlossen. Dabei konnten wir die Umsatzerlöse bereinigt um Regulierungseffekte um 0,9% steigern – mit einem starken Endgerätegeschäft und aufgrund der großen Nachfrage nach Mobilfunktarifen mit großen Datenvolumina. Auch das OIBDA entwickelte sich weiter positiv und stieg (bereinigt um Regulierungseffekte und vor Sondereffekten) um 5,3% auf 1,94 Mrd. Euro.

Im vergangenen Jahr verbuchte Telefónica Deutschland weiter starkes Wachstum bei Vertragskunden im Mobilfunk (+279 Tausend in Q4 2018 und ein Plus von rund 1 Million Anschlüssen in 2018) und konnte zudem bei den Festnetzanschlüssen erstmals seit 2011 wieder Wachstum verzeichnen, +8 Tausend in 2018 (Q4 2018: +25 Tausend).

Im Netz haben wir per Ende Dezember 2018 nicht nur die Netzintegration weitgehend abgeschlossen, sondern mit >6.700 neuen LTE-Stationen im Laufe des Jahres auch erheblich mehr Standorte aufgerüstet als unsere Wettbewerber. Dadurch konnten wir in Punkto Netzqualität deutlich aufholen bzw. zu den Wettbewerbern aufschließen: Der bundesweite CHIP-Netztest bescheinigte Telefónica Deutschland einen „Quantensprung.“ Im Leser-Netztest der COMPUTER BILD, in dem Qualität, Stabilität, Tempo und Zuverlässigkeit bewertet wurden, erreichte Telefónica Deutschland 4,6 von 5 Sternen. Auch der connect Netztest bestätigte eine signifikante Verbesserung der Netzqualität.

Um darüber hinaus die Verbindungsgeschwindigkeit für unsere Kunden weiter zu verbessern und die Grundlagen für ein 5G-Netz zu schaffen, haben wir in 2018 zahlreiche Kooperationen zur Anbindung von Mobilfunkmasten mit Glasfaserkabeln geschlossen. Außerdem haben wir mit Nokia ein gemeinsames „Early 5G Innovation Cluster“ in Berlin gestartet.

In 2019 werden wir auf den Erfolgen und Ergebnissen des vergangenen Geschäftsjahres aufbauen und unsere operative Stärke durch unsere Transformation zum Mobile Customer & Digital Champion weiter vorantreiben.

Mit freundlichen Grüßen

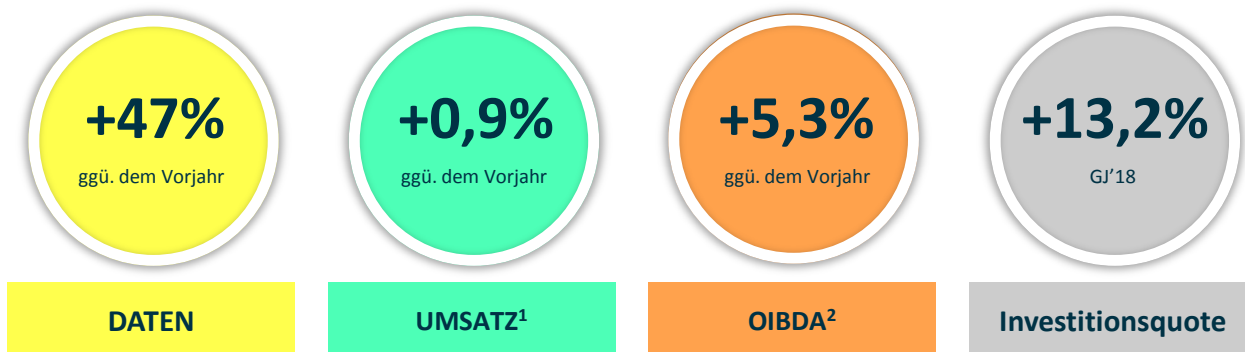
V. Bunk-Sanderson

Dr. Veronika Bunk-Sanderson, CFA
Director Communications & Investor Relations

M. Polzer

Marion Polzer, CIRO
Head of Investor Relations

Kennzahlen im Überblick (Zwölfmonatszeitraum 2018):



¹ Bereinigt um negative Effekte aus regulatorischen Veränderungen und Vergleichen gegenüber dem Vorjahr basierend auf IAS18 für 2017 und IFRS15 für 2018.

² Bereinigt um Sondereffekte, ausgenommen negative Effekte aus regulatorischen Veränderungen und Vergleichen gegenüber dem Vorjahr basierend auf IAS18 für 2017 und IFRS15 für 2018. Für Details bitte die zusätzlichen, veröffentlichten Materialien der Q4 Ergebnisse beachten.

Operative und finanzielle Highlights des Geschäftsjahres 2018

- Der mobile Postpaid-Bereich verzeichnete +1.002 Tausend Nettozugänge im Jahr 2018. Ein guter Vergleich zu +737 Tausend Nettozugängen im GJ 2017 und ein klarer Beleg für den Erfolg unserer Portfolioinitiativen. In einem rationalen aber dynamischen Marktumfeld blieb der Beitrag der Partnermarken solide und trug im Jahr 2018 mit 60% zu den Bruttozugängen bei, unterstützt durch Kundenmigrationen in unser Netz. Unser primärer Fokus liegt weiterhin auf Kundenbindung und Entwicklung der Bestandskundenbasis. Die annualisierte Abwanderungsrate im O₂-Postpaid-Privatkundengeschäft lag bei 17,3% (eine Verbesserung von +0,7 Prozentpunkten ggü. dem Vorjahr).
- Die LTE-Kundenbasis profitierte weiterhin von der hohen Nachfrage nach Highspeed-Mobilfunkdatendiensten und der guten Resonanz auf das aktualisierte O₂ Free Portfolio und wuchs im Jahresvergleich um +17,0% auf 18,4 Mio. Anschlüsse zum 31. Dezember 2018. Die LTE-Penetration der Kundenbasis erhöhte sich ggü. dem Vorjahr um +6,9 Prozentpunkte auf 44,3%.
- Die Umsatzerlöse beliefen sich auf insgesamt 7.320 Mio. EUR im Jahr 2018, was einem Plus von +0,3% im Jahresvergleich entspricht. Die bereinigten Umsatzerlöse¹ stiegen im Jahr 2018 um +0,9% auf bei 7.364 Mio. EUR (+0,5% gegenüber dem Vorjahr auf 7.334 Mio. EUR nach IAS 18).
- Das OIBDA vor Sonder- und regulatorischen Effekten² stieg im Jahr 2018 im Jahresvergleich um +5,3% auf 1.938 Mio. EUR (+3,4% auf 1.903 Mio. EUR nach IAS 18). Die zusätzlichen Einsparungen aus OIBDA-relevanten Integrationsaktivitäten betragen im laufenden Jahr insgesamt etwa 100 Mio. EUR, da die Netzkonsolidierung weitgehend abgeschlossen wurde. Wie mit unseren Q3 Ergebnissen angekündigt, konnten wir auch rund 20 Mio. EUR an Einsparungen aus dem Jahr 2019 in das Jahr 2018 vorziehen. Daher stieg die OIBDA³-Marge im Jahr 2018 um +1,1 Prozentpunkte im Jahresvergleich auf 26,3%.
- Der Investitionsaufwand (CapEx)⁴ stieg infolge des fortwährenden LTE Ausbaus im Jahresvergleich um +1,7% auf 966 Mio. EUR im GJ 2018 an. Die zusätzlichen CapEx-Synergien beliefen sich im Jahr 2018 auf ca. 50 Mio. EUR.
- Die konsolidierten Nettofinanzschulden⁵ beliefen sich per 31. Dezember 2018 auf 1.129 Mio. EUR mit einem Verschuldungsgrad von 0,6x.

¹ Bereinigt um negative regulatorische Effekte (hauptsächlich im Zusammenhang mit der europäischen Roaming-Verordnung) in Höhe von -44 Mio. EUR im Jahr 2018.

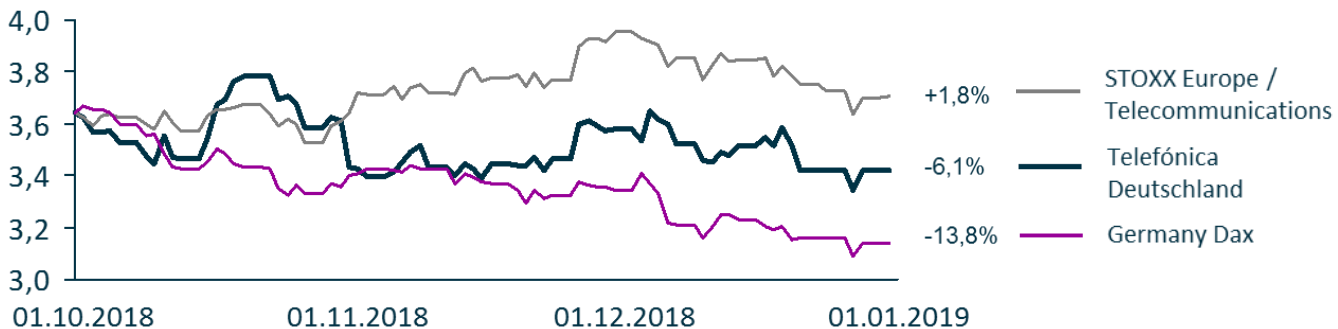
² Die Sondereffekte beliefen sich auf 87 Mio. EUR und hingen hauptsächlich mit der Netzkonsolidierung zusammen. Der negative regulatorische Effekt in Höhe von -54 Mio. wurde vor allem durch Nutzungselastizitätseffekte im Zusammenhang mit der europäischen Roaming-Gesetzgebung verursacht.

³ Bereinigt um Sondereffekte und ohne die Auswirkungen der regulatorischen Veränderungen (insbesondere der europäischen Roaming-Verordnung).

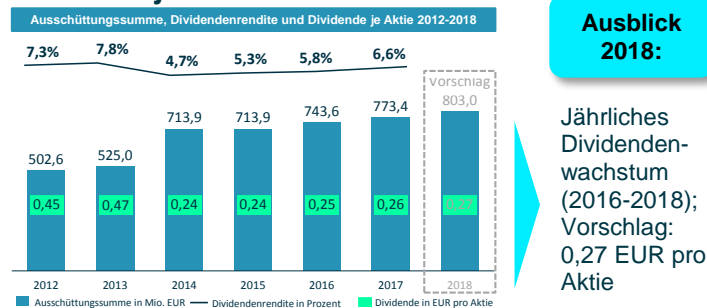
⁴ Inklusive der Zugänge aus aktivierten Finanzierungsleasingverhältnissen und exklusive der aktivierten Fremdkapitalkosten für Investitionen in Spektrum.

⁵ Nettofinanzschulden beinhalten kurz- und langfristige zinstragende finanzielle Vermögenswerte und zinstragende Verbindlichkeiten sowie Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, jedoch keine Zahlungen für Mobilfunkfrequenzen.

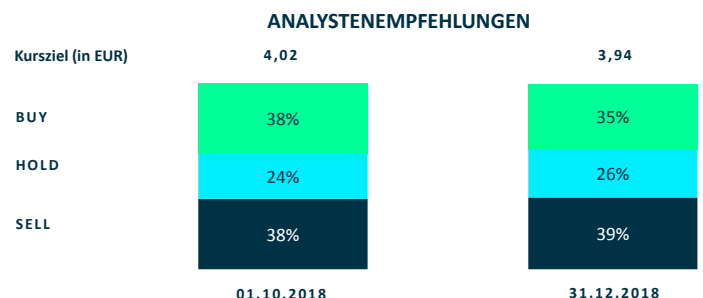
Kursentwicklung Q4



Ausschüttungssumme, Dividendenrendite und Dividende je Aktie 2012-2018



Analystenempfehlungen



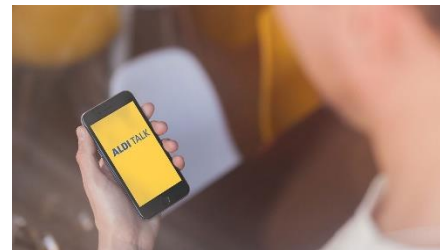
NEWS



21.12.2018
O₂ Netz meistert Dauertest mit 4,6 von 5 Sternen: COMPUTER BILD Leser bescheinigen O₂ Netz deutlich verbesserte Netzqualität



20.12.2018
Weitere rund 1.000 Mobilfunkstandorte des O₂ Netzes werden fit für 5G: Telefónica Deutschland treibt Netzausbau mit Glasfaser-Anbindungen von Unitymedia voran



20.12.2018
ALDI TALK ist „Mobilfunkmarke des Jahres 2018“



19.12.2018
Nokia und Telefónica Deutschland starten gemeinsames „Early 5G Innovation Cluster“ in Berlin



13.12.2018
O₂ Business Spot mit mobilem LTE-Router: Flexibles WLAN zum Mitnehmen für O₂ Geschäftskunden



10.12.2018
Projekt xMND: Mobilfunkdaten helfen bei Planung des ÖPNV in Leipzig und Lippe



06.12.2018
Weltweit erster 5G-High Tower High Power-Sender: Bayerischer Rundfunk sendet Fernsehprogramm testweise im 5G-Standard



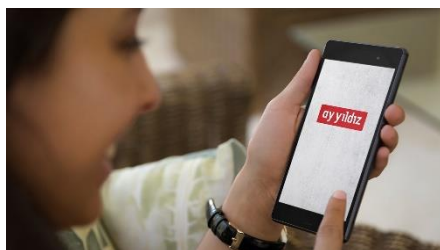
04.12.2018
Auch der connect Netztest 2018 bestätigt: O₂ Netz bietet eine deutlich verbesserte Netzqualität



30.11.2018
O₂ Business kombiniert Mobilfunk und Festnetz mit vielen Vorteilen und einem Service-Team



29.11.2018
Telefónica Deutschland hat den besten Geschäftskunden-Service



29.11.2018
AY YILDIZ stattet seine Tarife mit 50 Prozent mehr Datenvolumen aus



29.11.2018
O₂ punktet mit datenstarken Tarifen und überzeugendem Service für Privat- und Geschäftskunden

NEWS



27.11.2018
Maximale Flexibilität beim Endgeräte-Kauf von O₂ trifft Kundenwunsch



26.11.2018
Note „Gut“ dank deutlich verbesserter Netzqualität: „Quantensprung“ für O₂ im großen CHIP-Netztest



15.11.2018
Telefónica Deutschland nutzt leistungsstarke Glasfaser-Infrastruktur von GasLINE



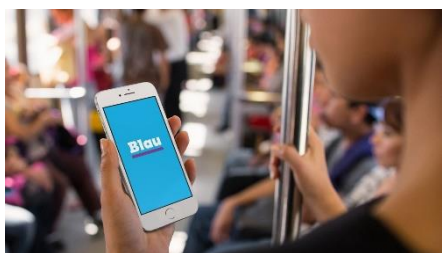
12.11.2018
CCV Quality Award: Telefónica Deutschland für Kundenzufriedenheit ausgezeichnet



07.11.2018
Telefónica Deutschland kooperiert mit vitroconnect und erhält Zugang zu schnellen VDSL-Anschlüsse im Netz von EWE TEL



30.10.2018
Telefónica Deutschland baut stetig weiter aus: O₂ Netz per Ende September 2018 bereits um rund 5.000 LTE-Stationen erweitert



29.10.2018
Top-Platzierungen für die Marke Blau in mehreren Tests



22.10.2018
Verbessertes Klangbild: Vodafone- und O₂ Kunden telefonieren netzübergreifend in ausgezeichnete Sprachqualität



10.10.2018
So viel Datenvolumen wurde noch nie gezapft: Telefónica-Kunden verbrauchen 60 Terabyte auf dem Oktoberfest 2018



08.10.2018
Leistungsfähige Glasfaseranbindungen: Deutsche Telekom und Telefónica Deutschland treiben Netzausbau gemeinsam voran

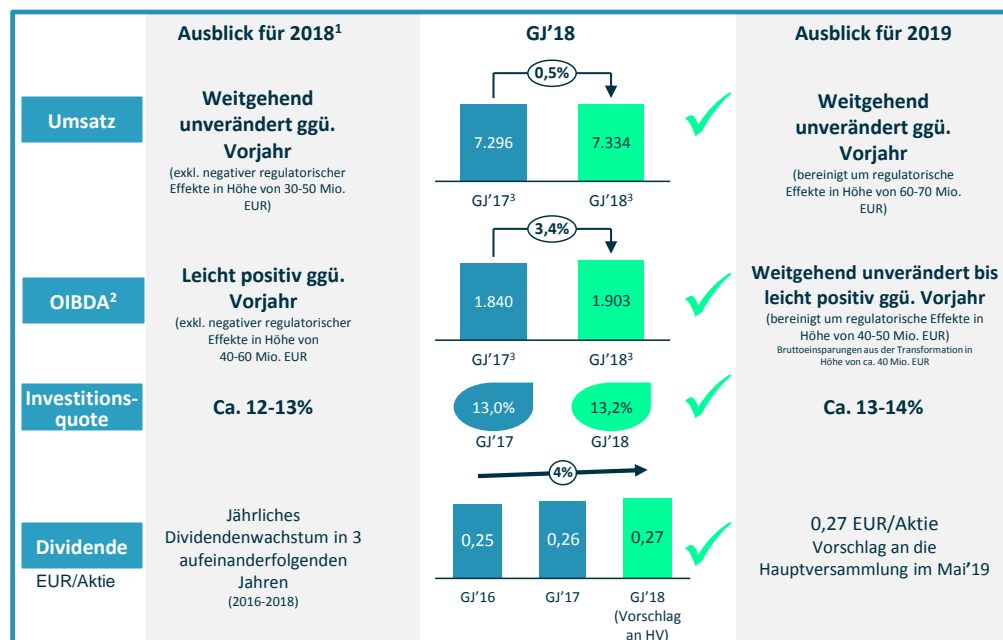


01.10.2018
Neues DSL-Portfolio von O₂: Mit O₂ my Home zuhause Highspeed-surfen



01.10.2018
Neues DSL-Portfolio für Selbstständige: Mit O₂ my Office im Büro mit Highspeed surfen

Ausblick



¹ Die Auswirkungen aus der Implementierung von IFRS16 zum 1. Januar 2019 sind im Finanzausblick nicht berücksichtigt.
² Sondereffekte wie Restrukturierungskosten oder der Verkauf von Vermögenswerten sind nicht enthalten.
³ GJ'17 nach IAS 18 Rechnungslegung / GJ'18 nach IFRS 15 Rechnungslegung.

Mittelfristige Erwartungen:

- ▶ Wachstum im Einklang mit dem deutschen Markt
- ▶ Weiterer Ausbau der Marge
- ▶ Stabiler Investitionsaufwand von ca. 1 Mrd. EUR
- ▶ Hohe Ausschüttungsquote im Verhältnis zum FCF

Finanzkalender*



Den nächsten Newsletter erhalten Sie voraussichtlich am 16. Mai 2019.

*Änderungen vorbehalten.

IR Kontakt



 +49 89 2442 1010

 Für Privataktionäre: shareholder-deutschland@telefonica.com

Für Institutionelle Investoren: ir-deutschland@telefonica.com

 <https://www.telefonica.de/investor-relations.html>

 Folgen Sie uns auf **Twitter!**
https://twitter.com/TEFD_IR

Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle der Telefónica Deutschland liegen. Die Telefónica Deutschland gibt daher keine Garantie dafür ab, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden.